

Mythos von der österreichischen Identität - Überlegungen zu Aspekten der Wirklichkeitsmythisierung in Romanen von Albert Paris Gütersloh, Heimito von Doderer und Herbert Eisenreich

Lang - Der Mythos der Elisabeth von Österreich

Description: -

- Nationalism in literature.

Austrian literature -- 20th century -- History and criticism

Eisenreich, Herbert, 1925-

Doderer, Heimito von, 1896-1966.

Gütersloh, Albert Paris, 1887-1973. Mythos von der österreichischen Identität - Überlegungen zu Aspekten der Wirklichkeitsmythisierung in Romanen von Albert Paris Gütersloh, Heimito von Doderer und Herbert Eisenreich

- Bd. 1713.

Europäische Hochschulschriften.

v. 1713

European university studies. Series I, German language and literature ; v. 1713 =

Publications universitaires européennes. Série I, Langue et littérature allemandes ;

Bd. 1713 =

Europäische Hochschulschriften. Reihe I, Deutsche Sprache und Literatur, Mythos von der österreichischen Identität - Überlegungen zu Aspekten der Wirklichkeitsmythisierung in Romanen von Albert Paris Gütersloh, Heimito von Doderer und Herbert Eisenreich

Notes: Includes bibliographical references (p. 229-250).

This edition was published in 1999



Filesize: 23.36 MB

Tags: #Der #Mythos #der #Elisabeth #von #Österreich

Definition und Theorie des Mythos

Mochte dieser Vorgang nicht weiter überraschen, war umso bemerkenswerter, was in den einzelnen Stellungnahmen formuliert wurde. Nur in Griechenland passiert etwas, was wir heute als schrittweise Ablösung des mythischen Denkens bezeichnen. Ernsthaft geführte Wertedebatten kennen kein Ergebnis - und zwar im besten Sinne: Das Debattieren selbst bildet das identifikationsstiftende Moment.

Mythos am Mittwoch

Zunächst wurden diese Einblicke in das göttliche Wirken auf dem Olymp bzw. Das Gegenteil ist der Fall. Als ebenso beunruhigend erweist sich das politische Kapital, das aus dieser Gemengelage zu heben ist.

Mythos am Mittwoch

Aus diesem Grund erweist es sich als umso wirkungsvoller, den Eindruck von Furcht politisch zu provozieren. In ihr dienen vermeintliche Kernwerte einem imperialistischen Interesse: Werte werden aus ihrer kommunikativen Funktion herausgelöst und, beispielsweise, zu den Wesenseigenschaften einer Gruppe von Menschen erklärt. Wie aber soll ich bemessen, ob ich mich vor einer nur vorgestellten Furcht fürchte - oder ob ich bereits von dieser Furcht besetzt bin? Weil Uranos seine Kinder hasste, verbarg er sie in der Erde Gaia.

Der Mythos von der geheimen Weltregierung

Deswegen bin ich mir sicher, dass sie nicht nur Händchen gehalten haben, als der Gott vor ihr erschienen ist. Als sie sich umdrehte, stand dort

niemand anders als die Liebesgöttin Aphrodite höchst persönlich in äußerst liebreizender Gestalt.

Mythos am Mittwoch

Wie gesagt, Denken war nicht ihre Stärke. Um Werte zu ringen, sie immer wieder neu zu befragen bedeutet letztlich, einen verfeinerten Blick auf die Wirklichkeit zu entwickeln.

Der Schritt vom Mythos zum Logos. Oder: Worin ExpertInnen die Anfänge der Philosophie sehen

Wird die eigene Kultur erst einmal mit dem Signum der Reinheit versehen, gilt sie anderen als prinzipiell überlegen und muss vor Verunreinigungen bewahrt werden. Aber der Mythos ähnelt dem Seegott Proteus aus einem griechischen Mythos, der die verschiedensten Gestalten annehmen und trotzdem immer derselbe Gott bleiben konnte. Im Laufe der Zeit hat das Wort zahlreiche Neuinterpretationen erfahren, und auch heute deckt es eine große Bandbreite von Bedeutungen ab.

Related Books

- [New law journal - charities appeals supplement.](#)
- [Wood using industries of Louisiana](#)
- [Medical officers report for the year....](#)
- [Papuas iz Gondurasa - Domashnii ezh ; TSar' zverei ; Stikhi, basni i pesni](#)
- [Rin Kaihō](#)